

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters



Eingang beim Bezirksbürgermeister: 29.11.2011

AN/2138/2011

Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	15.12.2011

Bezirksordnungsdienst - Anregung an den Ausschuss für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen

Sehr geehrte Herren,

die Bezirksvertretung Innenstadt regt an, den Bezirksordnungsdienst in den neun Stadtbezirken personell und organisatorisch besser zu stellen.

Begründung:

Die derzeitige personelle Ausstattung der Bezirksordnungsdienste mit jeweils drei Mitarbeitern ist nicht ausreichend ob der Fülle an Aufgaben und Verpflichtungen. Wichtige Maßnahmen z.B. Angelegenheiten der Sondernutzungssatzung, Reinigungsmisstände, Fahrradleichen etc. werden nicht mehr zur Zufriedenheit der Öffentlichkeit wahrgenommen. Die Zentralisierung vieler Aufgaben und des Personals in der Zentrale des Ordnungsamtes war und ist weder zielführend noch wird sie durch besondere Effizienz in ihrer Wirkung bestätigt. Viele Aufgaben werden schlichtweg einfach nicht mehr erledigt. Entsprechend ist das äußere Erscheinungsbild in vielen Teilen der Stadtbezirke. Die personelle Ausstattung und die Organisation muss im Sinne einer Re-Dezentralisierung verändert werden. Erwiesenermaßen haben vor Ort eingesetzte und bekannte Ordnungskräfte "ihren Bezirk" besser im Blick und können ihre Aufgaben effizienter erfüllen.

gez. Roswitha Berscheid

gez. Markus Graf